

Gas-Leck in Eckernförde: Anwohner müssen sich in Sicherheit bringen!

Gasleck in Eckernförde am 11.03.2025: Ursache Bauarbeiten, Haushalte ohne Gas, Sicherheitsmaßnahmen und Sperrungen angeordnet.

Eckernförde, Deutschland - In Eckernförde, im südlichen Teil der Stadt, kam es aufgrund von Bauarbeiten zu einem Gasaustritt, der am 11.03.2025 um 20:17 Uhr gemeldet wurde. Bei Arbeiten in der Straße Diestelkamp wurde eine Gasleitung beschädigt, was zu einem lauten Knall und dem Aufplatzen des Gehwegs führte. Die Stadtwerke reagierten umgehend und stellten die Gasversorgung ab, sodass nur noch eine geringe Menge Gas entweichen konnte. Der betroffene Bereich wurde großräumig abgesperrt, um die Sicherheit der Anwohner zu gewährleisten. Diese wurden zudem aufgefordert, ihre Lüftungs- und Klimaanlage auszuschaftern und auf Feuer sowie offenes Licht zu verzichten. Die Arbeiten zur Sicherung der Gasleitung umfassen das Freischaufeln und Abdichten der beschädigten Stelle; die Dauer der Arbeiten ist jedoch unklar, wie die Polizei mitteilte.

Frühere Vorfälle in der Region

Ein ähnlicher Vorfall ereignete sich am 27.02.2024 in Aukrug, im Kreis Rendsburg-Eckernförde. Dort wurde gegen 11:00 Uhr während Bauarbeiten eine im Erdboden liegende Gasleitung beschädigt, was ebenfalls zu einem Gasaustritt führte. Umgehend wurden die umliegenden Straßen und eine nahegelegene Bahnstrecke gesperrt. Die Gaswerke und die Freiwillige Feuerwehr Aukrug schlossen das Gasleck um 11:55

Uhr, während die Sperrungen schon um 12:05 Uhr wieder aufgehoben wurden, wie [presseportal.de](https://www.presseportal.de) berichtete.

Details	
Vorfall	Umwelt
Ursache	Beschädigung einer Gasleitung bei Bauarbeiten, Beschädigung einer im Erdboden liegenden Gasleitung während Bauarbeiten
Ort	Eckernförde, Deutschland
Quellen	• www.ndr.de • www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de